

Presseinformation

31. Mai 2022

Theaterfest Niederösterreich 2022 mit 22 Produktionen an 19 Spielorten

LH Mikl-Leitner: „Land Niederösterreich ist ein fairer und verlässlicher Partner für Kunst und Kultur“

Nach den Pandemie-bedingten Einschränkungen in den letzten Jahren startet auch das Theaterfest Niederösterreich wieder durch: 19 Spielorte laden heuer zu insgesamt 22 Produktionen, dazu kommen noch sechs Produktionen im Rahmen des Angebotes „Theaterfest für Kids“. Am gestrigen Montagabend fand im Palais Niederösterreich in der Wiener Herrengasse die offizielle Programmpräsentation statt.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner richtete zunächst an alle Kulturschaffenden „ein großes Danke fürs Durchhalten und den langen Atem“ und erinnerte an die Auswirkungen der Pandemie in den vergangenen Spielsaisonen. Ein „herzliches Dankeschön“ sprach sie auch an Werner Auer aus, der von 2009 bis 2021 Obmann des Vereins „Theaterfest Niederösterreich“ war und dieses Amt an Kristina Sprenger übergab. Diese werde ihre Funktion „mit sehr viel Kompetenz und sehr viel Charme“ ausüben, zeigte sich die Landeshauptfrau überzeugt.

„Das Land Niederösterreich ist ein fairer und verlässlicher Partner für Kunst und Kultur“, betonte Mikl-Leitner im Gespräch mit Moderatorin Silvia Schreiber. Während der Pandemie habe man die Künstlerinnen und Künstler mit Förderungen, Stipendien und Beratung unterstützt, und jetzt könne man wieder in die Zukunft blicken, hielt sie fest: „Wir setzen dabei vor allem auf Themen wie Nachhaltigkeit, Familien und die Verbindung von Tourismus und Kultur.“ Im Zuge des Jubiläumsjahres „100 Jahre Niederösterreich“ wolle man „alles in den Mittelpunkt stellen, was uns wert und wichtig ist“, so die Landeshauptfrau weiters. „Wir wollen daher auch einen besonderen Scheinwerfer auf die Kultur richten“, verwies sie u. a. auf die Landesausstellung, das Haus der Geschichte, die Schallaburg und die Landesgalerie sowie auch auf das Theaterfest: „Kunst und Kultur sind in Niederösterreich an allen Ecken und Enden des Landes spürbar und fühlbar.“

Die vergangenen Jahre seien „eine harte Zeit“ gewesen, „aber das Theaterfest ist

Presseinformation

nicht ruhig gestanden“, sagte die neue Obfrau Kristina Sprenger, man habe auch in dieser Zeit aufgrund des großen persönlichen Einsatzes der Kulturschaffenden Kunst und Kultur in Niederösterreich anbieten können. Mit Blick auf den Theatersommer 2022 meinte sie: „Es wird alles angeboten, was das Herz begehrt.“ Das Theaterfest sei „eines der Aushängeschilder des Kulturlebens in Niederösterreich“, so Sprenger.

Das sind die Spielstätten des diesjährigen Theaterfestes mit ihren Produktionen und Spielzeiten: Musical Sommer Amstetten (20. Juli bis 14. August, „Grease“), Bühne Baden (17. Juni bis 28. August, „Im weißen Rössl“, „Sunset Boulevard“, „Kaiserin Josephine“), Festspiele Berndorf (15. Juli bis 14. August, „Ein seltsames Paar“), Oper Burg Gars (14. Juli bis 6. August, „Carmen“), Raimundspiele Gutenstein (13. Juli bis 7. August, „Die gefesselte Phantasie“), Theatersommer Haag (29. Juni bis 6. August, „Wie es euch gefällt“), Operklosterneuburg (9. Juli bis 5. August, „La Bohème“), Operette Langenlois (21. Juli bis 7. August, „Der Opernball“), Kultursommer Laxenburg (12. Juni bis 14. August, „Der Guru“), Sommerspiele Melk (15. Juni bis 13. August, „Nero“, „Glory Days“), Theater im Bunker Mödling (14. August bis 3. September, „Aventura“), Sommerspiele Perchtoldsdorf (30. Juni bis 30. Juli, „Molière“), Festival Retz (7. bis 24. Juli, „Elias“), Sommernachtskomödie Rosenberg (23. Juni bis 31. Juli, „Manche mögen's verschleiern“), Nestroy Spiele Schwechat (2. Juli bis 5. August, „Nur Ruhe!“), Felsenbühne Staats (22. Juli bis 13. August, „Sister Act“), Festspiele Stockerau (28. Juli bis 21. August, „Der Floh im Ohr“), Wachaufestspiele Weißenkirchen (19. Juli bis 27. August, „Göttin in weiß“), Festival Schloss Weitra (8. Juli bis 7. August, „Wiener Blut“). Im Rahmen von „Theaterfest für Kids“ sind heuer sechs Produktionen zu sehen: Der Kindermusical-Sommer Niederösterreich in den Kittenberger Erlebnispark in Schiltern präsentiert ab 6. Juli „Ritter Rost und die Hexe Verstexe“, am Tag darauf feiern beim Märchensommer Niederösterreich in Poysbrunn „Die Bremer Stadtmusikanten – Neu vertont“ Premiere. Der Musical Sommer teatro Mödling bringt ab 16. Juli „Robin Hood“ und ab 23. Juli „Schneewittchen“. „La Bohème für Kinder“ der Operklosterneuburg und „Fred Feuerlöscher und die Spuren nach Rom“ der Sommerspiele Melk feiern am 24. Juli Premiere.

Nähere Informationen: www.theaterfest-noe.at.

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit der neuen Theaterfest-Obfrau Kristina Sprenger.

© NLK Burchhart

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Theaterfest-Obfrau Kristina Sprenger mit den Intendantinnen und Intendanten der Theaterfest-Spielorte.

© NLK Burchhart



Von links nach rechts: Nina Blum (Märchensommer Niederösterreich), Christian Dolezal (Theatersommer Haag), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Johannes Krisch (Raimundspiele Gutenstein) und Theaterfest-Obfrau Kristina Sprenger.

© NLK Burchhart

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit dem ehemaligen Obmann des Theaterfestes Niederösterreich, Werner Auer, und seiner Nachfolgerin Kristina Sprenger.

© NLK Burchhart